

Leitbild der „Neuen Wohnung gemeinnützige Wohnungslosenhilfe GmbH“

„Dem Menschen zugewandt!“

(Zitat aus den Interviews mit den Kooperationspartner:innen)

Wer wir sind:

Die „Neue Wohnung gGmbH“ ist eine freie Trägerin der Wohnungslosenhilfe in Hamburg. Mit unseren ambulanten Angeboten von Wohnen und Beratung bieten wir Hilfen für Menschen an, die sich in prekären ungesicherten Wohnsituationen befinden, die wohnungs- oder obdachlos sind. Wir streben ebenso an, die gesellschaftlichen Verhältnisse zu verändern, die Wohnungs- und Obdachlosigkeit entstehen lassen und beteiligen uns an anwaltschaftlich-politischen Initiativen und Maßnahmen, die Wohnungslosigkeit bekämpfen und abschaffen wollen.

Die Neue Wohnung ist eine Gesellschaft der Benno und Inge Behrens-Stiftung und setzt damit Ziele und Vorhaben der sozialen Wohnraumversorgung der Behrens-Stiftung um.

Welche Weltanschauung wir vertreten:

Wir arbeiten auf einer ganzheitlichen humanitären Wertebasis und verfolgen einen sozial-diakonischen Auftrag, welcher sich an der Würde des Menschen orientiert, die den Ausgangspunkt und das Ziel unseres Handelns bestimmt. Die gesellschaftlichen Ursachen von Wohnungslosigkeit werden dabei im Blick behalten.

Welches Menschenbild uns leitet:

Uns leitet die Entwicklung und Befähigung zur Eigenverantwortung und Selbstbestimmung des Menschen. Wir streben eine partizipative und partnerschaftliche Hilfestellung an.

Wir stehen für Diversität und Vielfalt. Wir möchten mit unserem Angebot Menschen unabhängig von Abstammung, Herkunft, Nationalität, sexueller Orientierung, religiösen oder weltanschaulicher Überzeugung erreichen. Wir vermeiden jegliche Art von Diskriminierung und setzen uns für eine vorurteilsfreie Gestaltung eines gelingenden Lebens ein.

Wir gehen davon aus, dass alle Menschen in die Lage versetzt werden können, als mündige Bürger:innen ihre Rechte und Pflichten wahrzunehmen und Verantwortung auf der Grundlage von Solidarität und Toleranz zu übernehmen.

Wie wir uns vernetzen:

Durch Zusammenarbeit und Vernetzung erreichen wir mehr für unsere Ziele. Wir arbeiten gemeinsam mit Partner:innen der Politik, der Verwaltung sowie mit anderen Träger:innen der sozialen Arbeit und Gesellschaft und stehen Kooperationen offen gegenüber.

Die Neue Wohnung ist Mitglied im Diakonischen Werk Hamburg. Die dadurch gegebenen Möglichkeiten der Zusammenarbeit tragen zur Verbesserung unserer Arbeit bei. Wir beteiligen uns aktiv an Gremien und anderen Formen der Mitgestaltung, um dadurch unsere Ziele und die des Diakonischen Werkes und seiner Mitglieder zu verfolgen. Wir bringen uns in die Arbeit der Interessenvertretung für wohnungs- und obdachlose Menschen und für die Träger der Wohnungslosenhilfe ein.

Wie wir uns weiterentwickeln:

Die von uns unterstützte Personengruppe stellt eine heterogene Gruppe dar, deshalb möchte die „Neue Wohnung“ bedarfsorientierte Angebote schaffen. Hierzu wird das bestehende Angebot von Wohnen und Beratung auch mit Unterstützung unseres Qualitätsmanagements an die Bedürfnisse unserer Klient:innen stetig angepasst oder erweitert.

Wir stehen für Fortschritt in der Wohnungslosenhilfe und möchten Innovationen wagen. Dabei liegen uns Projekte für besonders belastete Menschen am Herzen. Hierfür qualifizieren sich unsere Mitarbeiter:innen kontinuierlich weiter.

Wie wir arbeiten:

Wir bieten Menschen, die aus eigener Kraft keinen Wohnraum finden können, Hilfe und Perspektive an. Wir verfolgen das Ziel eines niedrighschwelligem Zugangs zu unseren Projekten.

Für uns gilt: Ein Mensch ein Wohnraum, Mehrfachunterbringung und GroÙseinheiten lehnen wir ab. Uns ist es wichtig, dass unsere Unterstützung individuell und nachhaltig ist. Sie trägt dazu bei, die Handlungsfähigkeit der Klient:innen zu erweitern. Wir berücksichtigen, dass jeder Mensch sein eigenes Tempo hat.

Wie wir miteinander umgehen und arbeiten:

Auch Mitarbeiter:innen stellen eine heterogene Gruppe dar. Wir akzeptieren unsere Unterschiedlichkeiten und wertschätzen diese.

Soziale Arbeit kennt nicht den einen richtigen Weg. Um professionelles Handeln sicherzustellen fördern wir eine kollegiale Beratungskultur untereinander. Ein hohes Maß an Selbstbestimmung und Eigenverantwortlichkeit der Mitarbeitenden wird durch eine flache Hierarchie gefördert und unterstützt.

Wir behandeln die uns zur Verfügung gestellten finanziellen Ressourcen verantwortungsvoll und wirtschaftlich.

Hamburg, den 27.04.2023